

2212. Kantonsspital. Durch Vermittlung der Notariatskanzlei Stäfa ist der Verwaltung des Kantonsspitals Zürich unterm 21. Oktober 1899 ein Legat im Betrage von 778 Fr. aus dem Nachlaß des am 11. Januar 1899 verstorbenen Jakob Bodmer von Uerikon = Stäfa zugekommen. Gemäß letztwilliger Verfügung des Verstorbenen soll, „sofern nicht schon ein ähnlicher Fond vorhanden, aus dem gestifteten Legat ein Separatfond gebildet werden, aus dessen Zinserträgen arme im Spital verpflegte Zürcher Kantonsbürger mit Bezug auf Extraverpflegung hinsichtlich Nahrungsmittel und Kleidung unterstützt werden sollen.“

Nach Einsicht eines Antrages der Direktion des Gesundheitswesens

beschließt der Regierungsrat:

I. Das von Herrn Jakob Bodmer sel. in Uerikon = Stäfa dem Kantonsspital Zürich unterm 21. Oktober 1899 gestiftete Legat im Betrage von 778 Fr. wird dem bereits bestehenden „Fond zur Unterstützung armer Kranker des Kantonsspitals Zürich“ (No. 17 der Separatfonds zu bestimmten Zwecken — der Staatsrechnung pro 1898) einverleibt.

II. Mitteilung an die Direktionen der Finanzen und des Gesundheitswesens.